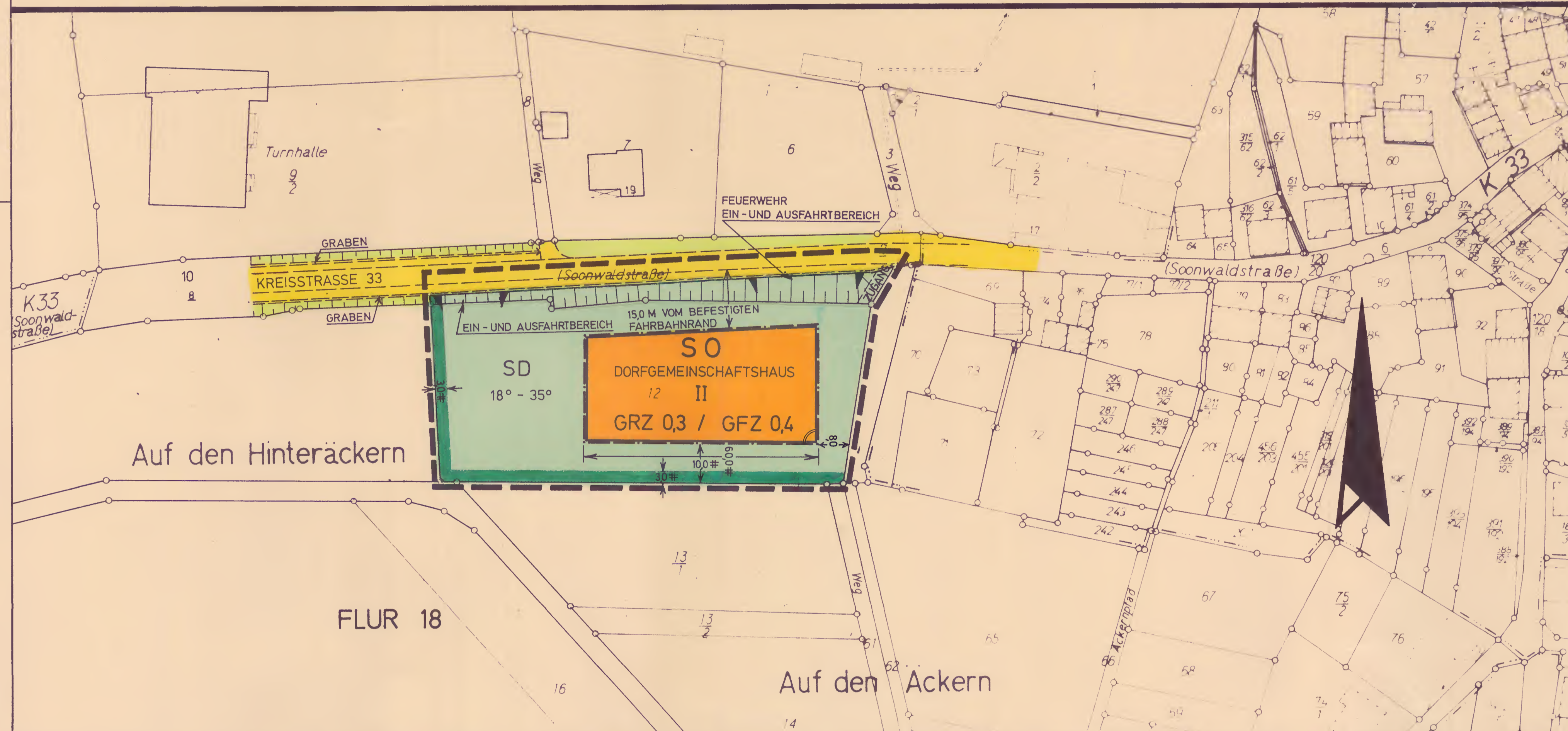


BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE SEIBERSBACH

FÜR DAS TEILGEBIET "AUF DEN HINTERÄCKERN" - FLUR 18

M. 1:1000

ANLAGE 1



Rechtsgrundlagen:

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bek. vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617) geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), insbesondere die §§ 1, 2, 2a, 8, 9, 10 und 30.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 2. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1.

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanzVO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) ztl. geändert d. Art 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281).

Textfestsetzungen:

- § 9 (1) 1 BBauG, § 11 BauNVO
Das Teilgebiet ist Sondergebiet "Dorfgemeinschaftshaus"
- Gestalterische Festsetzungen (§ 9 (4) BBauG, § 123 LBauO)
 - Die Grundstücksflächen sind bis auf die im Plan festgesetzten Zufahrten und Zugänge entlang der K 33 lückenlos einzufrieden.
 - Art der Gestaltung nicht überbauter Flächen bebauter Grundstücke
Die nicht überbaubaren Grundstücksflächen sind bis auf die notwendigen Zufahrten und Zugänge unter Beachtung der Ziffer 3 gärtnerisch anzulegen.
- Nebenanlagen, Garagen und Stellplätze (§ 9 (1) 4 BBauG, §§ 12 und 23 (5) BauNVO)
Nebenanlagen nach § 14 (1) BauNVO sind nur innerhalb der überbaubaren Flächen zulässig. Garagen und Stellplätze nach § 12 BauNVO sind auch auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.
- Pflanzgebot (§ 9 (1) 25 a BBauG)
Die im Bebauungsplan mit einem Pflanzgebot gekennzeichneten Flächen sind mit heimischen Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen.

Hinweis:

Erd- und Bauarbeiten sind gemäß § 21 Abs. 2 des Denkmalschutz- und -pflegegesetzes dem Landesamt für Denkmalpflege Abt. Bodendenkmalpflege rechtzeitig anzuzeigen.

Planzeichen

—	Schwarze Linien: Kartierung	SO	Sondergebot (Dorfgemeinschaftshaus)
—	Straßenbegrenzungslinien	■	Öffentliche Verkehrsflächen
—	Grenze des räuml. Geltungsbereiches	GRZ	Grundflächenzahl
SD	Satteldächer	GFZ	Geschoßflächenzahl
18°-35°	Dachneigung	■	Pflanzgebot
	Böschungen	■	Straßenbegleitgrün
II	Zahl der Vollgeschosse (max.)	■	Nicht überbaubare Grundstücksflächen
—	Baugrenzen		

Aufstellungsbeschluss vom **11.02.1985**
Der Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsbürgermeister vom **20.06.1985** in der Zeit vom **22.07.** bis einschl. **22.08.1985** nach §2a (6) BBauG ausgelegen.

Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 des Bundesbaugesetzes am **07.11.1985** vom Ortsbürgermeister als Satzung beschlossen.



Genehmigt:
Gehört zum Bescheid vom **18.02.1987**
Az.: 6/60-610-13/833

Kreisverwaltung Bad Kreuznach
i. V. *[Signature]*
LEIT. KREISRECHTSDIREKTOR



Rechtsverbindlich
Durch Bekanntmachung vom **10. April 1987**

Ausfertigungsvermerk:

Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausgefertigt. Die Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Seibersbach, den **10. März 1987**
[Signature]
(Ortsbürgermeister)

